

Ringelnatz, Joachim: Kostümball-Gedanken 1928 (1908)

- 1 Es wechseln die Moden.
- 2 Aber der Hosenboden
- 3 Sitzt sinngemäß
- 4 Immer unterm Gesäß.

- 5 Mücken und Massenfische
- 6 Schwimmen ganz anders umeinand.
- 7 Beine wissen sich unter dem Tische
- 8 Zu benehmen, niemals die Hand.

- 9 Keine Teile schalten
- 10 Aus; ein jedes spielt Spiel.
- 11 Strumpffalten zum Beispiel enthalten
- 12 An Bedeutung viel.

- 13 Jedes tut, als ob wär.
- 14 Scheinbar will niemand fischen.
- 15 Diesmal ist viel Revolutionär
- 16 Und Junges dazwischen.

- 17 Stierkämpfer und Kuhfraun,
- 18 Cowboys und Kurze Wichs.
- 19 Die nur humorlos zuschaun,
- 20 Sind nix.

- 21 Dünner Nepp oder Dick-Nepp –
- 22 Wie man sich gegenwagt –
- 23 Erzielt – wie man in Virginia sagt –
- 24 Back-door-quick-step.

- 25 Rhythmus macht viel ... Auch Haare.
- 26 Selten reißen gedachte Stellen entzwei.
- 27 Leider ist alle Jahre

28 Wieder die alte Ziege dabei.

29 Wärmend sind zwischendurch und durch
30 Schnäpse und Sekte.
31 Abkühlend wie ein Lurch oder Schirurch
32 Wirken Dialekte.

33 Bunt stimmt viel froher
34 Als beispielsweise Grau.
35 Aber viel sowiesoer
36 Reizt der Busen der Frau.

37 Schön ist stets das Originelle,
38 Weil's von Erfindung zeugt.
39 Doch das paßt nicht: wenn eine Sardelle
40 Vor dem Auerhahn ihr Knie beugt.

41 Das nächste Mal gedenke ich
42 Als ganz Nackter mitzumachen.
43 Und auch dies Kostüm verschenke ich.
44 Nur damit die Leute lachen.

(Textopus: Kostümball-Gedanken 1928. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42875>)